

N A T U R R E I S E N

Studienreisen, Wanderreisen, Workshops

PROGRAMM 2024/2025



Die Welt ist ein Buch.
Wer nie reist, liest nur eine Seite davon.

Aurelius Augustinus (354 - 430)

NATUR
REISEN

NaturStudienReisen, Wanderreisen, Workshops

Erleben Sie mit uns

die faszinierende Natur und landschaftliche Vielfalt in vielen Ländern der Erde, tropische Wälder, unberührte Küsten, atemberaubende Berge, aktive Vulkane, das Kronendach des Regenwaldes, den Reiz der Wüste, malerische Kulturlandschaften, regionale Märkte, und, und, und...

Genießen Sie mit uns

regionale Besonderheiten und kulinarische Spezialitäten, die Vielfalt von Früchten, die Gastfreundschaft der Einheimischen und, und, und...

Entdecken Sie mit uns

die Einzigartigkeit der Natur, Tiere und Pflanzen in ihrem Lebensraum, geologische Besonderheiten, Schritte der Menschheitsgeschichte, Lebensweisen anderer Kulturen, Bekanntes und Unbekanntes und, und, und...

Reisen Sie mit uns durch

Costa Rica, Borneo, Argentinien, Mexiko, Ruanda, Sokotra und Italien und entdecken Sie mit uns ausgewählte Regionen in Österreich.



Dr. Anton Weissenhofer & Dr. Werner Huber

Geschäftsführung und Reiseleitung

Schwerpunkte: Tropenökologie und Biodiversität, Naturschutz, Lehrtätigkeit an der Universität Wien, Ausstellungen und wissenschaftliche Publikationen im Bereich Tropenökologie, Herausgabe von Fachbüchern

Leitung der Tropenstation La Gamba in Costa Rica



Daniel Schaber - Biologe

Reiseleitung

Schwerpunkte: Tropenökologie, Ausstellungen und Buchprojekte, Mitarbeiter der Tropenstation La Gamba



Ingrid Fankhauser MA

Reiseleitung

Schwerpunkt: Konzeption und Leitung von Fotoworkshops und nachhaltiger Fotoreisen. Ausstellungs- und Publikationstätigkeit im Bereich Fotografie. Projektkoordination Lateinamerika-forschung an der Universität Wien.

September 2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde von NaturReisen, wir freuen uns sehr, Ihnen unser Reiseprogramm für das Jahr 2024 und Reise-Vorankündigungen für 2025 präsentieren zu dürfen. Ganz nach dem Motto des Dalai Lama „*Einmal im Jahr solltest du einen Ort besuchen, an dem du noch nie warst*“ möchten wir Ihnen unsere Reisen zu bekannten und neuen Zielen vorstellen. Einerseits NaturKulturAusflüge in der näheren Umgebung, andererseits auch *NaturStudienReisen* in ferne Länder.

Costa Rica ist eines der vielfältigsten Länder der Erde und seit vielen Jahren unsere 2. Heimat. Wir werden **Costa Rica** und den „**Regenwald der Österreicher**“ im Frühjahr 2024 und Jänner 2025 auf abwechslungsreichen Touren mit vielen Höhepunkten bereisen. Regenwälder, Vulkane, Küsten und Hochgebirge, beeindruckende Pflanzen, unvergessliche Tiererlebnisse und die Geschmäcker tropischer Früchte werden Sie in Ihren Bann ziehen.

Im Zuge von **NaturKulturAusflügen** erleben wir im Juni die blühende Alpenflora der Ostalpen im Naturpark **Mürzer Oberland** und im Juli zur Marillenreife erkunden wir die Besonderheiten des südlichen **Kremstales**. Im Frühherbst bieten wir erstmals eine Reise in das landschaftlich abwechslungsreiche **Friaul-Julisch Venetien** an (aktuell Warteliste).

NaturStudienReisen führen uns nach **Mexiko**, wo wir im Februar/März in die Welt der Mayas in **Mexiko**-Chiapas und Yucatan eintauchen (Warteliste). Im August wollen wir nach **Borneo/Malaysien** reisen und die fantastische Natur dieser tropischen Insel erkunden und im November/Dezember sofern es die politische Situation zulässt, die Insel **Sokotra/Jemen**, das „Galapagos des Indischen Ozeans“, bereisen.

Essen Sie gerne Schokolade? Wissen Sie wie diese hergestellt wird? Erstmals wollen wir uns im Zuge eines **Schokolade-WorkShops** im Botanischen Garten der Universität Wien damit auseinandersetzen und gemeinsam aus Kakao des Biologischen Korridors La Gamba Schokolade herstellen! Anmeldung erforderlich – beschränkte Teilnehmer*innenzahl (siehe auch letzte Seite).

Aufgrund der aktuellen politischen und wirtschaftlichen Situation und der daraus resultierenden Währungsschwankungen sind exakte Preiskalkulationen nur kurzfristig möglich, weshalb wir bei manchen Reisen nur ca. Preise angeben können. Danke für ihr Verständnis!

Da wir in Kleingruppen reisen, sind unsere Reisen oft schnell ausgebucht. Sollten Sie Interesse an einer unserer Aktivitäten haben, so bitten wir Sie, uns Ihre Teilnahme per Anmeldeformular ehestmöglich mitzuteilen, um ihnen einen Platz garantieren zu können.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst und freuen uns auf zukünftige gemeinsame Erlebnisse.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Werner Huber & Dr. Anton Weissenhofer

P.S. Aufgrund der Pandemie kommt es immer noch zu einem „Reiserückstau“, daher sind einige Reisen bereits seit längerem ausgebucht und hier nicht angekündigt. Sie finden alle Reisen auf www.naturreisen.at. Sollten Sie weitere Fragen dazu haben, bitte wir Sie mit uns Kontakt aufzunehmen.

Mit uns reisen Sie KlimaNeutral

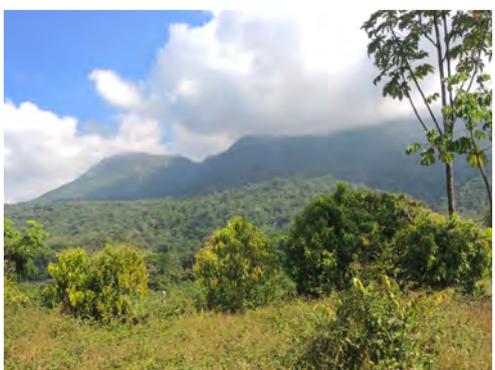
„Gehen“ bedeutet Fortschritt – mit einem angemessenen ökologischen Fußabdruck hinterlassen wir keinen Weg der Zerstörung sondern einen Weg der Nachhaltigkeit.

Der durchschnittliche Jahresausstoß an CO₂ in Österreich beträgt pro Person etwa 9 Tonnen. Flugreisen nehmen dabei einen großen Anteil ein. So gesehen produziert jeder von uns einen beachtlichen „ökologischen Fußabdruck“. Durch einen achtsamen Lebensstil und der gezielten Förderung von Naturschutz-Projekten kann jeder zu einer Verringerung seines persönlichen „ökologischen Fußabdruckes“ beitragen.

Wir haben uns seit 2016 entschlossen, unser Unternehmen *Naturreisen* klimaneutral zu führen und den CO₂ Ausstoß der bei unseren Reisen entsteht zu neutralisieren. Mit der Aktion **KlimaNeutralReisen** unterstützen wir das Projekt *COBIGA - Biologischer Korridor La Gamba, Costa Rica*. Dieses Projekt existiert seit 2006 und hat sich zum Ziel gesetzt, nicht nur Bäume zu pflanzen und CO₂ zu binden, sondern auch einen Biologischen Korridor mit einheimischen Baumarten aufzubauen, der Tieren und Pflanzen im Süden Costa Ricas auf lange Sicht ein Überleben sichert und die Biodiversität fördert. COBIGA wird von der Tropenstation La Gamba verwaltet und von der Universität Wien und der Universität für Bodenkultur wissenschaftlich begleitet.

Für jede Reise von Naturreisen wird der CO₂ Ausstoß berechnet (www.climateaustria.at) und der Geldwert dem Projekt COBIGA zur Verfügung gestellt.

Das Projekt COBIGA - Biologischer Korridor La Gamba



Wiederbewaldung auf der Finca Alexis und im Hintergrund die Fila Cal

In der Golfo Dulce Region im Süden Costa Ricas befinden sich die artenreichsten Regenwälder Zentralamerikas. Diese ehemals zusammenhängenden Wälder sind heute durch landwirtschaftlich genutzte oder aufgelassene Flächen unterbrochen. In den so entstandenen Waldinseln kommt es zu einer Abnahme der Artenvielfalt, zu einer Unterbindung des genetischen Austausches und insgesamt zu einer Verringerung des gesamten Baumbestandes, wodurch es zu einer Abnahme der CO₂ Bindung kommt.

Das Projekt COBIGA hat sich zum Ziel gesetzt dem entgegen zu wirken. Durch die Wiederbewaldung von Brachflächen mit bis zu 200 verschiedenen und teilweise seltenen Baumarten entsteht zwischen dem Bergregenwald Fila Cal und dem Nationalpark Piedras Blancas (*Regenwald der Österreicher*) ein Biologischer Korridor. Die neuen Waldflächen tragen durch ihre biologische Vielfalt zum Arten- und Naturschutz bei und binden das Treibhausgas CO₂ ökologisch sinnvoll und langfristig.

Auf unseren Reisen nach Costa Rica besuchen wir dieses Projekt, das in Kooperation mit dem Verein Regenwald der Österreicher und dem Verein Regenwald Luxemburg durchgeführt wird.



Wiederbewaldung mit NaturReisen im Projekt COBIGA

Info: www.lagamba.at



COSTA RICA - DAS LAND DER VIELFALT

Costa Rica, die Schweiz Mittelamerikas, beherbergt eine enorme Vielfalt an Tieren und Pflanzen und zählt weltweit zu den Ländern mit der höchsten Diversität. Das Land zwischen dem Atlantischen und dem Pazifischen Ozean ist durch Gebirge, die bis über 3.800 m Seehöhe erreichen, reich gegliedert und die abwechslungsreichen Landschaften machen Costa Rica zu einem ganz besonderen Reiseziel.

Durch die Schaffung von Nationalparks und Biologischen Reservaten hat das Land über ein Viertel seiner Fläche unter Schutz gestellt und gilt daher im internationalen Vergleich als Vorbild im Naturschutz. Viele der Nationalparks sind gut zugänglich und können auf Spaziergängen oder längeren Wanderungen erkundet werden.

Diese NaturStudienReise führt Sie zu den schönsten Naturgebieten und Nationalparks, unter anderem in den "Regenwald der Österreicher", dem artenreichsten Regenwald an der Pazifikküste Mittelamerikas. Im Gebiet des Río San Carlos werden wir den Tieren und Pflanzen der karibischen Region auf der Spur sein.

Aktive Vulkane, Wanderungen im Páramo und im Bergregenwald, Flusswanderungen, fantastische Sandstrände, Bootsfahrten in Mangroven und die Beobachtung von Walen sind weitere Höhepunkte der Reise, ebenso wie der Besuch von tropischen Märkten und die Verkostung exotischer Früchte.

Pura Vida!



Die Pazifikküste bei der Hacienda Baru

Costa Rica - Land der Vielfalt

Reisetermine: 16. März bis 2. April 2024

Teilnehmerzahl: 12 - 14 Personen

Kosten: ca. EUR 3.480,-- im DZ/Pers., EZZ EUR 650,-

Leistungen: 16 Übernachtung in ausgewählten Mittelklassehotels, Lodges, Vollverpflegung ab Tag 2, alle Transporte vor Ort, alle Eintritte.

Ohne Interkontinentalflug. Wir helfen Ihnen gerne bei der Flugbuchung.

Reiseleitung: Daniel Schaber

Reiseverlauf



Erdbeerfrosch - wir nehmen uns Zeit zum Beobachten der Natur

1. Tag. Ankunft in San José. **2. Tag.** Besuch des Nationalpark (NP) Vulkan Irazú und des Marktes in Cartago. **3. Tag.** Exkursion zum Nationalmonument Guayabo, Wanderung im Bergregenwald. **4. Tag.** Fahrt durch typische Kulturlandschaft nach La Fortuna. **5. Tag.** Exkursion auf Hängebrücken im Kronendach des Regenwaldes, Wanderung im Nationalpark Arenal. **6. Tag.** Bootsfahrt auf dem tierreichen Río Frío. **7. Tag.** Fahrt entlang des Arenal-Sees zum Naturreservat Lomas Barbudales und weiter zum NP Rincon de la Vieja. **8. Tag.** Wanderung im NP Rincon de la Vieja und Besichtigung der vulkanischen Aktivitäten. Baden in Thermalquellen. **9. Tag.** Morgenspaziergang, Fahrt entlang der Küstenstrasse zur Hacienda Barú. Sonnenuntergang am Pazifik. **10. Tag.** Bootsfahrt im NP Marina Ballena (Wale, Delphine). Fahrt zur Tropenstation La Gamba. **11. Tag.** Wanderung im "Regenwald der Österreicher". **12. Tag.** Ein Tag in La Gamba: Besuch des Dorfes, Naturschutzprojekte, Schokoladenherstellung, baden im tropischen Wasserfall. **13. Tag.** Flusswanderung in einem naturbelassenen Bach. **14. Tag.** Dieser Tag steht für individuelle Aktivitäten im „Regenwald der Österreicher“ zur Verfügung. **15. Tag.** Bootsfahrt in die Mangroven des Río Coto, baden am Playa Zancudo. **16. Tag.** Fahrt auf der Interamericana in die Cordillera de Talamanca. **17. Tag.** Frühmorgendliche Wanderung im Bergregenwald auf der Suche nach dem Quetzal-Vogel, nachmittags Abflug nach Europa. **18. Tag.** Ankunft in Europa. Änderungen vorbehalten!

NATURPARK MÜRZER OBERLAND

Der steirische Naturpark Mürzer Oberland liegt inmitten der östlichen Alpenausläufer und bietet eine landschaftliche Vielfalt auf kleinstem Raum. Ein botanischer Hochgenuss ist eine gemütliche Wanderung auf dem Hochplateau der Schneealpe mit Aussicht auf die umgebenden Berge.

In Neuberg an der Mürz erwartet uns eine imposante Hallenkirche des ehemaligen Klosters mit einem einzigartigen gotischen Dachstuhl aus dem 15. Jhdt. sowie ein bemerkenswertes Naturmuseum über den Naturmaler und Reisenden Herbert Schlieffsteiner.

Ein weiterer Höhepunkt ist ein Spaziergang um den romantischen Hubertus-See und der Besuch des wenig bekannten Urwaldes am Lahnsattel.

Lupe und Feldstecher nicht vergessen!



Die Schneealpe lädt zum Wandern ein und ist ebenso ein botanischer interessanter Blumenberg.



Der idyllisch gelegene Hubertussee.

Naturpark Mürzer Oberland

Reisetermin: 11. bis 14. Juni 2024

Kosten: EUR 580,— im DZ/Person,
Einzelzimmerzuschlag ca. EUR 60,—

Leistungen: 3 Übernachtungen im Gasthof
Altenbergerhof, Vollverpflegung, alle Führungen und
Eintritte. Beschränkte Teilnehmerzahl!

Anreise: mit dem Privatauto.

Reiseleitung: Dr. Anton Weissenhofer



Hallenkirche im ehemaligen Kloster
Neuberg an der Mürz

Reiseverlauf

Dienstag, 11. Juni 2024: Treffpunkt um 15.00 Uhr in Altenbergerhof in Altenberg/Rax. Spaziergang und kennen lernen der Umgebung. Abendessen im Gasthof Altenbergerhof.

Mittwoch, 12. Juni 2024. Exkursion und Spaziergänge in der historisch interessanten Ortschaft Neuberg an der Mürz und Besichtigung des Kloster mit seinem einzigartigen Dachstuhl, Glasmanufaktur, Naturmuseum, Aussichtswarte, Bauergarten u.a.). Mittagessen in Neuberg, Abendessen in Altenmarkt.

Donnerstag, 13. Juni 2024. Fahrt auf der Bergstraße Michlbauer zur Schneealpe, Botanische Panoramawanderung auf dem Hochplateau, bei der wir einen Überblick über die Vielfalt an Lebensräumen auf dem Hochplateau erhalten. Mittagessen im Schutzhaus. Abendessen im Altenbergerhof.

Freitag, 14. Juni 2024. Wanderung im Urwald am Lahnsattel und Spaziergang und Vogelbeobachtung am idyllischen Hubertus-See. Mittagessen und ausklingen lassen.

Änderungen vorbehalten!

KREMSTAL SÜD - ALLES MARILLE

Dann, wenn die Marillen reif sind, besuchen wir die geschichtsträchtige Gegend um Göttweig. Neben den kulinarischen Highlights rund um die Marille wollen wir uns vor Ort mit der Römervergangenheit am Limes beschäftigen. Spaziergänge durch Natur- (Mammutbaumwald und Lösswände) und Kulturlandschaften (Marillen- und Weingärten) gewähren uns Einblicke in die Vielfalt der Region. Wir werden im schön gelegenen Stift Göttweig wohnen und mehr über diesen Kulturschatz erfahren und das eine oder andere Geheimnis entdecken. Wir beginnen mit der jüngeren Geschichte und lassen uns durchs ehemalige AKW Zwentendorf führen. Und ganz klar, Marillenknoedel stehen am Speiseplan.



Stift Göttweig und Alpen im Hintergrund



Erntereife Marillen

Kremstal Süd – Alles Marille

Reisetermin: 10. bis 12. Juli 2024

Kosten: ca. EUR 390,-- im DZ/Person. EZZ ca. EUR 160,--

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Leistungen: 2 Übernachtungen im Stift Göttweig, Mittagsjause/essen, Abendessen, Heurigenjause, alle Führungen und Eintritte.

Anreise: im eigenen PKW. Bei Interesse kann ein Kleinbus angemietet werden (Kosten werden bekannt gegeben).

Reiseleitung: Dr. Werner Huber



Weinbau im Kremstal

Reiseverlauf

Mittwoch, 10. Juli 2024: 10:00 Treffen beim Atomkraftwerk Zwentendorf, Besuch und Führung, Mittagessen in Zwentendorf, nachmittags Lösswanderweg - Geologischer Wanderweg bei Furth.

Donnerstag, 11. Juli 2024: 9:00 Führung bei der Pilzzucht im Stiftskeller, danach auf den Spuren der Römer in Mautern, Mittagessen an der Donau, nachmittags Wanderung am Marillenweg (Verkostungen) und Führung und Exkursion in Weingärten samt Heurigenbesuch (Weinverkostung beim Weingut Müller in Krustetten).

Freitag, 12. Juli 2024: Führung im Stift Göttweig und Spaziergang zu den Göttweiger Mammutbäumen und gemeinsames Mittagessen - Ende.

BORNEO - SARAWAK UND SABAH

Borneo, die 3. größte Insel der Erde, liegt direkt am Äquator. Wir wollen die malayischen Bundesstaaten Sarawak und Sabah bereisen und dabei die fantastische und einzigartige Natur dieser Insel erkunden sowie die spannenden Städte Kuching und Kota Kinabalu besichtigen.

Wir unternehmen Exkursionen zu vorgelagerten Inseln, wir erkunden Mangroven, idyllische Strände und schnorcheln in Korallenriffen. Wir dringen vor in tropische Kalksteinhöhlen und gleiten auf Booten durch Flusslandschaften.

Wir wandern in Trockenwäldern, sogenannten Kerangas, und immerfeuchten epiphytenreichen Bergregenwäldern. Wir erkunden die beeindruckenden Dipterocarpaceen-Wälder, in denen die Bäume bis zu 85 m Höhe erreichen. Wir suchen die größte Blüte auf Erden, die nach Aas riechende *Rafflesia*, und werden Millionen von Fledermäusen bei ihrem abendlichen Aufbruch zusehen. Wir erkunden das nächtliche Leben im Regenwald und beobachten Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum. Wir kommen den Einheimischen näher und erfahren vieles über ihr Leben.

Wir werden uns von der ausgezeichneten asiatischen Küche kulinarisch verwöhnen lassen. Und natürlich probieren wir die Stinkfrucht „Durian“ und andere tropische Früchte.



Orang Utan beim Essen einer Jack-Frucht

Borneo - Sarawak und Sabah

Reisetermin: ca. 30. August bis 19. September 2024

Teilnehmerzahl: 12 - 14 Personen - wenige Restplätze

Kosten: ca. EUR 5.500,- im DZ. EZZ EUR 900,-

Leistungen: Flug Wien - Kuala Lumpur und retour, alle Inlandsflüge, Übernachtungen in guten bis sehr guten Hotels, Vollverpflegung, alle Eintritte, alle angegebenen Exkursionen, alle Führungen und viel mehr.

Reiseleitung: Dr. Werner Huber



Rafflesia - die größte Blüte im Pflanzenreich

Reiseverlauf

1. Tag. Flug Wien - Kuala Lumpur. **2. Tag.** Weiterflug nach Kuching, Stadtrundgang. **3. Tag.** Besuch des Wochenendmarktes, Weiterfahrt zu einem Langhaus. **4. Tag.** Besuch der Orang-Utan-Station Semenggoh, Mangroventour. **5. Tag.** Bootsfahrt in den NP Bako, Nachtexkursion. **6. Tag.** Exkursion in Bako und Fahrt nach Kuching. **7. Tag.** Flug nach Mulu (UNESCO Welterbe), nachmittags Deer- und Lang Höhle, Beobachtung des Fledermaus-Auszuges. **8. Tag.** Bootsfahrt zu Penan (Waldmenschen), Clearwater- & Wind Höhle, Nachtexkursion. **9. Tag.** Wanderungen über Hängebrücken im Kronendach, Flug über Kota Kinabalu nach Lahud Datu und weiter nach Danum Valley (Tiefelandregenwald - viele Tiere). **10. Tag.** Morgenexkursion, Wanderung zum einem Wasserfall, Nachtsafari. **11. Tag.** Sonnenaufgang über Danum Valley, Fahrt über Gumantong Höhle nach Bilitam Kinabatangan-Fluss. **12. Tag.** Bootsexkursionen am Kinabatangan. **13. Tag.** Morgenerwachen (Bootsexkursion), Sabah-Teefabrik Fahrt nach Kundasang. **14. Tag.** Exkursion im Bergregenwald vom Mount Kinabalu NP & Exkursion nach Poring (*Rafflesia*). **15. Tag.** Fahrt über Crockerberge (*Rafflesia*-Center) nach Kota Kinabalu. **16. Tag.** Bootsexkursion im Meeresnationalpark Tunku Abdul Rahman (Baden und Schnorcheln). **17. Tag.** Ethnografisches Freilichtmuseums Mari Mari, freier Nachmittag. **18. Tag.** Morgens Abflug nach Kuala Lumpur, Stadtrundfahrt. **19. Tag.** Exkursion nach Batu-Cave und Kuala Lumpur. **20. Tag.** Marktbesuch, Abends Rückflug nach Wien. **21. Tag.** Ankunft in Wien. Änderungen vorbehalten.

FRIAUL-JULISCH VENETIEN

Die landschaftlich sehr reizvolle Region Friaul - Julisch Venetien im Norden Italiens ist für Natur- und Kulturinteressierte gleichermaßen eine Reise wert. Die vielfältigen Landschaften haben auf kleinem Raum viele biologische Besonderheiten, kulinarische Genüsse und Geschmäcker hervorgebracht. Ihnen wollen wir uns auf der Reise intensiv widmen.

Der nördliche Teil der Region wird von Gebirgen mit über 2.700 m Seehöhe eingenommen. Zwischen diesen schroffen Bergen und dem adriatischen Meer liegt die weite und fruchtbare Venezianische Tiefebene, die von einem der natürlichsten Flüsse Europas, dem Tagliamento, durchzogen wird. Gegen Osten hin zur italienisch-slowenischen Grenze bietet ein sanftes Hügelland, der Collio, idealen Bedingungen für den Weinbau und um die Gegend von Triest bestimmt der Karst das Landschaftsbild.

Auch geschichtlich ist die Region äußerst interessant. So gilt die Stadt Cividale de Friuli, wo wir während unserer gesamten Reise untergebracht sind, als die „Stadt der Langobarden“, einem Volk von dem nur wenig überliefert ist. In Aquilea befindet sich eines der bedeutendsten Mosaik der Antike (UNESCO Weltkulturerbe) und die Stadt Palmanova gilt als eine der am besten erhaltenen Garnisonstädte.

Ein Besuch am Meer darf nicht fehlen. Die malerische Lagunenstadt Grado, ein Schmuckstück an der Adria, die viel zu bieten hat und ihresgleichen sucht. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Reise nach Friaul-Julisch Venetien - es wird Sie begeistern.



Ponte del Diavolo in Cividale di Friuli

Friaul - Julisch Venetien

Reisetermin: 22. bis 29. September 2024

Teilnehmerzahl: 12 - 15 Personen

Kosten: ca. EUR 1.780,— im DZ/Pers. EZZ ca. EUR 290,—.

Leistungen: Fahrt im Kleinbus ab/bis Wien, 7 Übernachtungen in einem guten Mittelklassehotel in Cividale (kein Hotelwechsel), alle Transporte, Vollverpflegung, alle Eintritte und Führungen.

Leitung: Dr. Anton Weissenhofer



Herbststimmung im Karst bei Duino

Reiseverlauf

1. Tag. Fahrt mit dem Kleinbus von Wien nach Cividale (mehrere Stopps). **2. Tag.** Stadtbesuch von Cividale und der Museen (inkl. Langobardentempel), Spaziergänge in der Umgebung am Natisono. **3. Tag.** Historisch-naturkundliche Wanderung in der Garnisonstadt Palmanova. Besuch der Basilika von Aquilea mit seinem berühmten Mosaik. Enoteca von Cormons. **4. Tag.** Naturkundliche Wanderung zum Berg Matajur (1.641 m, 350 HM, 3 h). Nachmittags Besuch der Abbazia di Rosazzo. **5. Tag.** Fahrt zur Lagunenstadt Grado. Bummeln in der malerischen Altstadt. Wanderung im Naturschutzgebiete Isla Cona im Mündungsgebiet des Isonzo. **6. Tag.** Spaziergang entlang des Tagliamento und um den Blauen See *Lago de Cornino*, Stadtbesuch von Udine. **7. Tag.** Besuch von Slowenien - Wanderung und Aktivitäten entlang des Flusses Soča bei Kobarid. **8. Tag.** Rückfahrt nach Wien.

Änderungen vorbehalten!

JEMEN - SOKOTRA

Die Insel Sokotra, östlich des Horns von Afrika, wird als „Galapagos des Indischen Ozeans“ bezeichnet. Seit 20 Millionen Jahren driftet diese Insel vom einstigen Urkontinent Richtung Norden und beheimatet eine Vielzahl von endemischen Pflanzen und Tieren. Große Teile der Insel bestehen aus Bergland, aus Wäldern, Halbwüsten und Küsten, wobei manche von riesigen Sand-Dünen gesäumt sind, die zu den größten Küstendünen der Erde gehören. Sokotra ist die Heimat vieler Weihrauchbaum-Arten und des Drachenbaumes (*Dracaena cinnabari*) - einem Relikt der Kreidezeit, dessen Baumharz als Drachenblut verwendet wurde. Die Ägypter nannten Sokotra die Insel „Punt“, und die Griechen kannten die Insel unter dem Namen „Dioskouridou“ („Insel des Glücks“).

Bei dieser NaturStudienExpedition werden wir mit Allrad-Fahrzeugen unterwegs sein und manchmal in 2-Personen-Zelten und Schlafsack in der Natur (zum Teil auf einfachen Campingplätzen) nächtigen. Wanderungen, Bootsfahrt, Schnorcheln – aber vor allem das Erleben dieser einmaligen Natur und der umwerfenden Landschaften stehen am Programm. Am Ende der Reise werden wir Sanaa, die Hauptstadt des Jemen oder die Halbinsel Musandam im Oman erkunden.



Ein Wald aus Drachenblutbäumen

Jemen - Sokotra im Indischen Ozean

Reisetermin: November 2024

Teilnehmerzahl: 10 - 11 Personen

Kosten: ca. EUR 3.000,- im DZ. EZZ ca. EUR 500,-
genauer Preis wird bekannt gegeben, wenn die Flugroute und das genaue Programm feststeht.

Leistungen: Flug Wien – Hadibou (Sokotra) über Sanaa/Schardscha/Kairo/ und retour, alle Übernachtungen in guten Hotels und 3 Nächte in 2-Personen-Zelte, Vollverpflegung, alle Eintritte, alle angegebenen Exkursionen, alle Führungen und viel mehr.

Reiseleitung: Dr. Werner Huber



Unterwegs zu Delphinen

Reiseverlauf

1. Tag. Flug Wien nach Schardscha oder Kairo. **2. Tag.** Flug nach Hadibou/Sokotra. **3. – 8. Tag.** Exkursionen im Geländauto und Wanderungen auf der Insel Sokotra. **9. Tag.** Flug nach Schardscha/Musandam (Oman) oder Kairo. **10. bis 13. Tag.** Exkursionen um Schardscha oder Kairo. **14. Tag.** Abflug nach Europa. Änderungen vorbehalten!

Anforderungen: öfters 4 bis 6-stündige Wanderungen (Botanikertempo); Schlafen in einfachen Zwei-Personen-Zelten (pers. Schlafsack muss mitgenommen werden), auf der ganzen Reise auf Sokotra begleiten uns ein Koch und ein lokaler Führer.

Vortrag: Alle Interessenten werden zu einem Vortrag im Mai 2024 eingeladen!

MEXIKO - DAS LAND DER MAYA

In der tropischen Region Mexikos, auf der Halbinsel Yucatán und im Bergland von Chiapas, befinden sich unzählige Stätten der einstigen Maya-Hochkultur. Versteckt in Regenwäldern sind viele dieser Kultstätten über viele Jahre in Vergessenheit geraten. Wir erkunden im Zuge dieser Reise einige der beeindruckendsten Mayastätten, wir schwimmen in Cenoten (wasserführenden Kalkhöhlen, die es auf Yucatán gibt) und im Hochland von Chiapas besuchen wir die Nachkommen der Mayas und erfahren mehr über ihre Riten. Wir tauchen ein in die Natur tropischer Regenwälder, erkunden prächtige Kolonialstädte und im karibischen Meer schnorcheln wir mit Schildkröten und genießen die mexikanische Küche.



Tempelpyramide in der Ruinenstadt Chichén Itzá (Yucatán)



Seekühe (Manatis) in Tabasco

Mexiko - Chiapas und Yucatan

Reisetermin: Februar bis März 2025

Kosten: ca. EUR 5.100,— im DZ/Person, Einzelzimmerzuschlag ca. EUR 1.000,—

Leistungen: Flug Wien – Mexiko und retour Cancun - Wien, Inlandsflug nach Tuxtla, 18 Übernachtungen in guten bis sehr guten Hotels, Vollverpflegung, alle Eintritte, alle angegebenen Exkursionen, alle Führungen und viel mehr.

Teilnehmerzahl: 10-11 Personen

Reiseleitung: Dr. Werner Huber

Reiseverlauf

1. Tag. Flug Wien - Mexiko Stadt. **2. Tag.** Stadtbesichtigung in Mexiko-Stadt. **3. Tag.** Exkursion nach Tula und Teotihuacan. **4. Tag.** Morgens Flug nach Tuxtla und Boots-Exkursion im Nationalpark Sumidero Canyon, Weiterfahrt nach San Cristobal de las Casas. **5. Tag.** Besuch des Indianermarktes und der Mayakirche von Chamula, Exkursion im Bergregenwald von Huetepec. **6. Tag.** Ganzer Tag in der Ciudad Magico San Cristobal de las Casas. **7. Tag.** Fahrt zu den Wasserfällen Aguas Azules und weiter nach Palenque. **8. Tag.** Besuch der Ruinen von Palenque und der Wasserfälle von Misol-Ha. **9. Tag.** Exkursion zu Seekühen und Fahrt nach Villahermosa (Besuch der Olmeken-Köpfe von La Venta) und Bootsfahrt auf der Lagune Catacaja. **10. Tag.** Fahrt nach Xpujil mit vielen Stopps - Balamku und Besuch der Zotz-Höhlen (Fledermausauszug). **11. Tag.** Ganztagesexkursion nach Calakmul (Regenwaldexkursion und Mayastätte). **12. Tag.** Fahrt nach Uxmal und abends Temascal (Maya-Dampfbad mit "Reinigung"). **13. Tag.** Exkursion zu den Ruinen von Uxmal & „Cacao-Story“. **14. Tag.** Fahrt an die Küste nach Celestun (Flamingos und Mangroven) und weiter nach Valladolid. **15. Tag.** Besuch der Mayastätte von Chichen Itza und Stadtrundgang in Valladolid. **16. Tag.** Besuch der Mayastätte von Tulum, Schnorchelexkursion in der Cenote Manati und weiter nach Akumal. **17. Tag.** Schnorcheln mit Schildkröten und Rochen im karibischen Meer und Schnorcheln in der Cenote von Yal Ku. **18. Tag.** Tag zur freien Gestaltung (Besuch einer Cenote, Strand....). **19. Tag.** Fahrt nach Cancun - Besuch des Maya-Museums in Cancun, Stadtbesichtigung und Abflug. **20. Tag.** Ankunft in Europa. Änderungen vorbehalten!

COSTA RICAS HÖHEPUNKTE

Costa Rica, die Schweiz Mittelamerikas, zählt zu den Ländern mit der höchsten Artenvielfalt weltweit. Das Land zwischen dem Atlantischen und dem Pazifischen Ozean ist durch bis zu 3.820 m hohe Gebirge reich gegliedert und die Landschaften dementsprechend unterschiedlich, was dieses kleine Land zu einem ganz besonderen Reiseziel macht.

Durch die Schaffung von Nationalparks und Biologischen Reservaten hat das Land über ein Viertel seiner Fläche unter Schutz gestellt und gilt daher im internationalen Vergleich als Vorbild im Naturschutz.

Diese NaturStudienReise führt Sie zu den schönsten Landschaften und Nationalparks des Landes, unter anderem in den "Regenwald der Österreicher", dem artenreichsten Regenwald Mittelamerikas. Diesen einzigartigen tropischen Tieflandregenwald werden wir intensiv kennen lernen und auch die Naturschutzprojekte und den Biologischen Korridor COBIGA besuchen.

Aktive Vulkane, Wanderungen in unterschiedlichen Regenwäldern und entlang von Flüssen, das Genießen von pazifischen Stränden, Bootsfahrten in den Mangroven und die Beobachtung von Walen sind weitere Höhepunkte der Reise ebenso wie der Besuch von einheimischen Märkten und das Verkosten tropischer Früchte.

Pura vida!



Die Pazifikküste auf der Halbinsel Osa

Costa Ricas Höhepunkte

Reisetermin: Jänner 2025

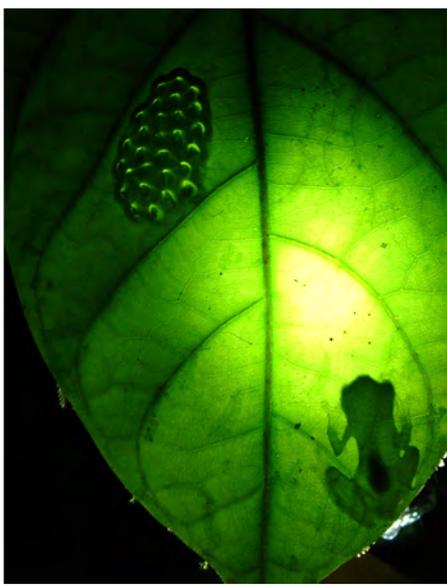
Teilnehmerzahl: 12 - 16 Personen

Kosten: ca. EUR 3.580,— im DZ/Pers. Einzelzimmer nicht immer möglich - Zuschlag EUR 550,—

Leistungen: 17 Übernachtungen in ausgewählten Mittelklassehotels, Lodges und Biologischen Stationen, Vollverpflegung, alle Transporte vor Ort, alle Eintritte.

Ohne Interkontinentalflug. Wir helfen Ihnen gerne bei der Flugbuchung.

Reiseleitung: Dr. Anton Weissenhofer



Glasfrosch-Männchen bei einem Eigelege im Garten der Tropenstation

Reiseverlauf

1. Tag. Ankunft in San José. **2. Tag.** Besuch des Braulio Carillo Nationalpark, Fahrt zum Vulkan Arenal. **3. Tag.** Spaziergang auf Hängebrücken im Kronendach des Regenwaldes. Wanderung im Nationalpark Vulkan Arenal. **4. Tag.** Bootsfahrt am tierreichen Río Frio, baden in den heißen Quellen am Vulkan Arenal. **5. Tag.** Fahrt entlang der Pazifikküste zur Hacienda Barú, Sonnenuntergang am Pazifik. **6. Tag.** Bootsfahrt auf der Suche nach Walen im Nationalpark Marina Ballena, Weiterfahrt zur Tropenstation La Gamba im Regenwald der Österreicher. **7. Tag.** Kennen lernen des *Regenwald der Österreicher*. **8. Tag.** Besuch der Naturschutzprojekte, Biologischer Korridor, Kakaobauer Ovidio, Dorf La Gamba, baden im tropischen Wasserfall. **9. Tag.** Flusswanderung oder Durchwanderung des Esquinas Waldes. **10. Tag.** Freier Tag. **11. Tag.** Fahrt zum botanischen Garten nach San Vito, bekannt aufgrund seiner Palmensammlung. **12. Tag.** Bootsfahrt in die Mangroven des Río Coto. **13. Tag.** Fahrt mit der Fähre nach Puerto Jimenez und weiter zum Nationalpark Corcovado (tierreich, Strände). **14. und 15. Tag.** Aktivitäten im NP Corcovado (Wandern, ausspannen, baden). **16. Tag.** Rückfahrt nach Puerto Jimenez, Weiterfahrt in die Cordillera de Talamanca. **17. Tag.** Morgendlicher Spaziergang auf der Suche nach dem Quetzal. Rückfahrt San Jose. **18. Tag.** Stadtspaziergang, ausklingen lassen. Abflug nach Europa. **19. Tag.** Ankunft in Europa. Änderungen vorbehalten!

ANMELDEFORMULAR

Hiermit melde ich mich verbindlich an für:

NaturStudienReisen 2024

- Costa Rica & Regenwald der Österreicher**
O 16. März bis 2. April 2024
- Borneo** – ca. 30.8. bis 19.9.2024
- Friaul-Julisch Venetien** - 22. bis 29.9.2024
(Warteliste)
- Sokotra** – November 2024

NaturKulturAusflug 2024

- Mürzer Oberland** - 11. bis 14. Juni 2024
- Kremstal Süd** - 10. bis 12. Juli 2024

Interesse an Reisen 2025

- Costa Rica** (Jänner 2025)
- Mexiko** (Februar-März 2025)

		1. Person	2. Person
1	Name		
2	Vorname (lt. Pass)		
3	Straße Nr.		
4	PLZ, Ort		
5	Mobiltelefon		
6	E-Mail		
7	Geburtsdatum/Ort ¹		
8	Nationalität		
9	Reisepass Nr.		
10	Besondere Wünsche		

- Einzelzimmer Doppelzimmer Halbes Doppelzimmer²

Bei Notfällen benachrichtigen (Name, Telefon, E-Mail):

Ich bin mit der Weitergabe meiner Adresse an die anderen Reiseteilnehmer einverstanden: ja nein

ELVIA Reiseversicherung (inkl. Storno und Covid19): bitte gesondert anfragen! Wir empfehlen die **TOP-Jahresschutz Versicherung inkl. Stornoschutz bis EUR 5.000,-. Mindestabschlusszeit 2 Jahre, Preis gestaffelt nach Alter, Einzelpersonen ab ca. EUR 241,-/Familie ca. EUR 279,-.**

Ja

Nein

Vielen Dank für Ihre Anmeldung!

Ort, Datum

Unterschrift

Stornobedingungen für Gruppenflugreisen: Rücktritt bis 60 Tage vor Reiseantritt: 25% des Reisepreises; ab 29 bis 10 Tag vor Reiseantritt 50% des Reisepreises; ab 10 Tag bis am Tag des Reiseantritts, oder bei Nichtantritt: 90% des Reisepreises. Stornierungen von Teilleistungen sind nicht möglich. Ausgestellte Flugtickets sind zu 100% zu bezahlen! Für andere Reisen gelten die Bestimmungen des Fachverbandes der Kammer der gewerblichen Wirtschaft. **Informationen gemäß § 7 Abs. 1 RSV sowie für das Ergänzungsblatt zur Reisebestätigung gemäß § 7 Abs. 6 RSV. Naturreisen OG, 2007/0058 im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft.**

Gemäß der Reisebürosicherungsverordnung (RSV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters Naturreisen OG unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt 20 % des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt - Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden. Anzahlungen bzw. Restzahlungen sind nur in dem Umfang abgesichert, in dem der Reiseveranstalter zu deren Entgegennahme berechtigt ist. Die Absicherungssumme wird vorrangig zur Befriedigung von vorschriftsmäßig entgegengenommenen Zahlungen verwendet. Garant oder Versicherer ist die ERSTE Bank, (Bankgarantie vom 9.12.2018). Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler AWP P&CS.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorferstraße 23-25, 1120 Wien, Tel. 01 525030) vorzunehmen.

¹ Ab Punkt 7 nur bei Reisen ins Ausland ausfüllen.

² wenn Sie alleine reisen und ein halbes Doppelzimmer wünschen, sind wir bemüht eine Begleitperson für Sie zu finden. Ist dies nicht möglich, bitten wir um Verständnis, dass wir den Einzelzimmer-Zuschlag verrechnen müssen.

Vorträge

Costa Rica und der Regenwald der Österreicher

Dr. Anton Weissenhofer
6. Dezember 2023 um 18.00 Uhr
Universität Wien, Zentrum für Biodiversität,
Rennweg 14, 1030 Wien (Hörsaal)

Borneo

Dr. Werner Huber
10. Jänner 2024 um 18.00 Uhr
Universität Wien, Zentrum für Biodiversität,
Rennweg 14, 1030 Wien (Hörsaal)

Eine Reise nach Sokotra (Jemen)

Dr. Werner Huber
25. April 2024 um 18.00 Uhr
Botanischer Garten Linz

Workshop - Schokolade selbst machen!

Tauchen Sie ein in die Welt der Schokolade und Erfahren Sie Wissenswertes über Kakao und stellen Sie selbst Schokolade her und verkosten diese!

31. Oktober - Dr. Anton Weissenhofer
9. November - Dr. Werner Huber
15. November - Daniel Schaber

Ort: Botanischer Garten der Universität Wien (Botanicum), jeweils 16:00 bis 18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 20 Personen/Termin, **Kostenbeitrag:** EUR 20,--/Person (Spende Tropenstation)

Anmeldung: tropenstation.botanik@univie.ac.at (limitierte Teilnehmerzahl!)



NATUR
REISEN

Erleben, Entdecken und Genießen Sie mit uns
die Vielfalt der Natur

Naturreisen OG, Universität Wien, Rennweg 14, A-1030 Wien
www.naturreisen.at